

Praktikumsvertrag Integrationsvorlehre INVOL

1. Praktikumsbetrieb

Firma:

Strasse:

PLZ/Ort:

Kontaktperson:

Tel.:

E-Mail:

2. Lernende Person

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Heimatort:

Staat:

Geburtsdatum:

Geschlecht:

m

w

AHV-Nummer:

Ausländerausweis: F*

B*

* setzt eine entsprechende Meldung beim Migrationsamt des Kantons Solothurn durch den Praktikumsbetrieb voraus.

3. Praktikum im Berufsfeld

Automobil

Fleischwirtschaft

Gastronomie

Gesundheit

Logistik

4. Praktikumsdauer

von

bis

Dauer der Probezeit

(1-3 Monate)

Das Praktikum dauert in der Regel vom 1. August bis 31. Juli des Folgejahres.

5. Arbeitszeit

Einschliesslich der schulischen Bildung beträgt die Arbeitszeit

Stunden pro Woche:

Arbeitstage pro Woche:

Ein Schultag ist einem Arbeitstag gleichzusetzen.

Bezüglich Tages-Höchst Arbeitszeit, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie allfälliger Überzeit sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten, insbesondere das Arbeitsgesetz mit den dazugehörigen Verordnungen.

Lohnfortzahlung während allfälliger Schnupperlehren (wird empfohlen) bis max. Tage.

6. Ferien

Ferienanspruch während der Integrationsvorlehre in Wochen:

(mindestens 5)

7. Entschädigung

Bruttolohn Fr.

pro Monat (Empfehlung: 300 – 600 Franken)

Abzüge vom Bruttolohn ausser den gesetzlichen Sozialabzügen siehe Ziffer 10, «Besondere Vereinbarungen».

8. Schulbesuch

Der Unterricht findet am BBZ Olten bzw. BBZ Solothurn-Grenchen statt (2 Tage pro Woche, die Schultage werden vom BBZ festgelegt).

Die Kosten für das Schulmaterial trägt:

Praktikumsbetrieb Lernende Person bzw. Sozialdienst je 50 %

9. Versicherung

Unfallversicherung

Die lernende Person ist gemäss Unfallversicherung (UVG) obligatorisch versichert. Die Prämien für die Berufsunfallversicherung übernimmt der Praktikumsbetrieb.

Die Prämien für die *Nichtbetriebsunfallversicherung* übernimmt

% Praktikumsbetrieb % lernende Person

Krankentaggeldversicherung vereinbart Ja* Nein

Die Prämien für eine allfällige Krankentaggeldversicherung übernimmt

% Praktikumsbetrieb % lernende Person

**Wenn ja, muss der Betrieb mindestens 50% der Prämie übernehmen.*

10. Besondere Vereinbarungen

11. Unterschriften

Dieser Vertrag ist in **3 Exemplaren** ausgefertigt worden.

Ort/Datum:

Praktikumsbetrieb:

Lernende Person:

Der Praktikumsvertrag ist der zuständigen Berufsfachschule zur Genehmigung einzureichen.

*Für die Berufsfelder
Gesundheit und Logistik:*

Berufsbildungszentrum Olten
Aarauerstrasse 30 / Postfach 268
4601 Olten
Telefon 062 311 83 83
invol@dbk.so.ch

*Für die Berufsfelder
Automobil, Fleischwirtschaft und Gastronomie:*

Berufsbildungszentrum Solothurn-Grenchen
Kreuzacker 10
4501 Solothurn
Telefon 032 627 78 04
bbzsogr@dbk.so.ch

12. Genehmigung: